

Jahresbericht Jugendriege 2019

Ein spannendes Turnerjahr geht zu Ende.

Das Jahr 2019 begann mit der alljährlichen Jugendmeisterschaft. Ein kleiner Wettbewerb bei dem sich die Mädchen und Jungs beweisen konnten. Natürlich alles mit viel Spass verbunden. Nach diesem wunderbaren Wettkampf, mit viel Schweiß und Freude, konnten die Kids und Eltern noch gemütlich beisammen sein und etwas Köstliches essen und trinken.

Nach den Sommerferien hatten wir einen schweren Stand. Mit Bedauern mussten wir uns von einigen motivierten und langjährigen Turnern verabschieden, welche neben der Jugi noch eine andere Sportart ausübten und dies dann verständlicherweise zu viel wurde. An dieser Stelle möchte ich den Jungs für ihren Einsatz in der Jugendriege herzlich danken und wünsche ihnen nur das Beste für ihre sportliche Zukunft. Danke Julian Stuchly, Björn Tröndle und Elias Loi!



Mit einem weinenden und lachenden Auge musste ich auch den Abschied von Jérôme Rufer hinnehmen, der einst mit Abstand der Jüngste und Kleinste in der Jugendriege war. Auf ihn müssen wir im Turnverein jedoch zum Glück nicht ganz verzichten. Seit Ende 2019 ist er nun bei den "Grossen" in der Aktivriege mit dabei. Nach längerer Zeit ist er wieder der erste Aktivriege-Zuwachs aus der Jugendriege. Auch Jérôme wünsche ich alles Gute und freue mich, dass er mit Begeisterung im Verein dabei ist.

Nach so vielen Abgängen war es eine Zeit lang sehr schwierig die Trainings weiter durchzuführen. Es mussten so schnell wie möglich wieder neue Kinder den Weg in die Turnhalle Waldegg finden... so kam es dann sehr passend, dass mich eine Lehrerin des Schulhauses Waldegg kontaktierte und ich mich nach den Sommerferien mit ihr treffen konnte, um ein bisschen über die Jugendriege zu erzählen. Nach dem Treffen ging es nicht allzu lange und schon kamen einige neue Jungs vorbei, um sich ein Training anzuschauen. Mit Freude und Motivation blieben sie zum Glück und sind jetzt fester Bestandteil der Jugendriege.

Mit viel Spass und spannenden Trainings ging es somit aufs Jahresende zu. Am 6. Dezember fand natürlich auch der Samichlaus noch seinen Weg ins Waldegg und liess am Ende des Trainings einen feinen Schoggi-Samichlaus für die Kinder in der Halle stehen.

Zum Schluss wünschen wir von der Jugendriege Dylan Muntwiler von Herzen gute Besserung und hoffen er wird im neuen Jahr schnell den Weg in die Turnhalle zurückfinden.

Ich bedanke mich bei allen ehemaligen und aktiven Jugi-Buebe für ein tolles 2019.

Jugihauptleiter

Andreas Kindschi

PS: Zwei Lieblingsspiele der Jugi-Buebe: "Affenfangis und Burgenvölk"

